Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 115 (1973)

Heft: 1

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wilson A.C., Cahn R.D. and Kaplan N.O.: Functions of the two forms of lactic dehydrogenase in the breast muscle of birds. Nature *197* 331–334 (1963). – [23] Withycombe W.A., Plummer D.T. and Wilkinson J.H.: Organ specifity and lactate dehydrogenase activity. Differential inhibition by urea and related urea compounds. Biochem. J. *94*, 384–389 (1965). – [24] Wright E.J., Cawley L.P. and Eberhardt L.: Clinical application and interpretation of the serum lactic dehydrogenase zymogram. Amer. J. Clin. Path. *45*, 737–744 (1966). – [25] Wroblewski F.: Diagnostic dissection by isoenzymes in: 2nd International Symposium on enzymes in clinical chemistry, Ghent Belgium. (Butterworths, London 1962) p. 385 ff. – [26] Yellin H.: Neural regulation of enzymes in muscle fibres of red and white muscle. Experimental Neurol. *19*, 92–103 (1967).

BUCHBESPRECHUNG

Embryonale Entwicklungsstörungen des Zentralnervensystems beim Rind. Von A. Herzog: Sonderheft *2* der «Gießener Beiträge zur Erbpathologie und Zuchthygiene». Habilitationsschrift, Vet.-med. Fakultät, Gießen 1971. 580 S., 248 Abb., 40 Tab., 734 Qu. Brosch. DM 50,–.

Diese Monographie ist das Ergebnis einer ebenso erstaunlichen wie einmaligen Anstrengung. Sie stützt sich auf die Auswertung von 1783 Kälbern mit angeborenen Mißbildungen, die im Zeitraum von 5 Jahren in der Kartei des Institutes für Erbpathologie und Zuchthygiene der Universität Gießen registriert wurden. Besondere Aktualität gewinnen die Untersuchungen durch die Tatsache, daß die Mißbildungen des Zentralnervensystems beim Rind fast 25% des Gesamtmaterials umfassen. Dies allein zeigt, daß im Hinblick auf die künstliche Besamung die Notwendigkeit besteht, nach Möglichkeiten für eine zukünftige genetische Prophylaxe gegen diese Kardinalgruppe der Entwicklungsstörungen zu suchen. Abgesehen von diesem mehr tierärztlich-tierzüchterischen Aspekt verdient die vorliegende Arbeit alle Beachtung von seiten der Teratologie, die ja – gleichwie die Embryologie – nur eine vergleichende Wissenschaft sein kann. Im einzelnen werden folgende Anomalien behandelt: Anenzephalie und Kranioschisis, kaudale Verlagerungen des Kleinhirns (Arnold-Chiari-Anomalie), Hydrocephalia congenita, Zephalozelen, Hydranenzephalie, Porenzephalie, Fehlen des Corpus callosum, Mikrenzephalie, Arhinenzephalie (Otozephalie-Zyklopie-Gruppe) und andere Defekte des Rhinenzephalons, Gyrationsanomalien, Anomalien der Ventrikelwand und sonstige Gewebsanomalien des Gehirns, angeborene Anomalien des Kleinhirns, Myelorachischisis, Hydromyelie, Syringomyelie, Doppelanlage des Rückenmarks, Aplasie und Hypoplasie des Rückenmarks sowie Mehrfachbildung des Zentralkanals. Weitere Kapitel sind den fetalen intrazerebralen und intramedullären Blutungen, den seltenen angeborenen Neubildungen des ZNS sowie den Zusammenhängen zwischen den Anomalien des ZNS und anderer Organsysteme gewidmet, insbesondere der neuromyodysplastischen Arthrogrypose. Den Abschluß bilden statistisch-ätiologische Ermittlungen über angeborene ZNS-Anomalien beim Rind (Vorkommenshäufigkeit, Rassen und Geschlechtsverteilung). Das umfangreiche Literaturverzeichnis von 734 Nummern allein ist für jeden teratologisch Interessierten von großem Nutzen.

Die Reproduktion der profusen Bebilderung ist trotz des ökonomischen Systems der «Gießener Beiträge» recht befriedigend, was für die gute Qualität der Originalien spricht.

Die Arbeit dürfte sich als ein Musterbeispiel für den befruchtenden Einfluß der vergleichenden Arbeitsrichtung erweisen, einer Arbeitsrichtung, deren Anerkennung von der humanmedizinischen Seite (und ihren imposanten Geldquellen) her solange Lippenbekenntnis bleibt, als man konkreten Falles ihre Ergebnisse zu übersehen und allein auf die *tierexperimentellen* Resultate abzustellen pflegt.

R. Fankhauser, Bern